



Clemens Baumgärtner
Referent für Arbeit und Wirtschaft

I. An den Vorsitzenden
des Bezirksausschusses 14
Berg am Laim
Herrn Alexander Friedrich
Friedenstraße 40
81660 München

Datum
23.01.2024

Ausbau des Fernwärmenetzes in Berg am Laim

Antrag Nr. 20-26 / B 03868 des Bezirksausschusses des 14. Stadtbezirks vom 26.04.2022

Sehr geehrter Herr Alexander Friedrich,

der Bezirksausschuss beantragte am 26.04.2022, dass die Landeshauptstadt München alles unternimmt, um mit den Stadtwerken München das Fernwärmenetz im Osten des Stadtbezirks Berg am Laim in den kommenden Jahren weiter auszubauen. Dem Bezirksausschuss wird ein Ausbauplan vorgelegt, wann in weiteren Gebieten des Stadtbezirks Fernwärme verfügbar gemacht wird.

Es handelt sich um eine laufende Angelegenheit im Sinne des Art. 37 Abs. 1 Nr. 1 der Gemeindeordnung. Zuständig ist daher der Oberbürgermeister, der mein Referat mit der Beantwortung beauftragt hat.

Wir haben die Stadtwerke München um Stellungnahme gebeten, die Folgendes mitgeteilt hat:

„Das Referat für Klima- und Umweltschutz (RKU) arbeitet aktuell, unterstützt von den SWM, an der kommunalen Wärmeplanung. Das heißt, es wird konkret geplant, in welchem Quartier es Fernwärme geben wird, wo Nahwärmenetze sinnvoll sein können und wo individuelle Lösungen wie z.B. Wärmepumpen möglich sind. Mit Abschluss der Planungen wird mehr Klarheit darüber herrschen, welche Wärmeversorgung in welchen Stadtgebieten in welchen Zeiträumen in Frage kommt.

Ein wichtiger Baustein der Wärmewende ist die Fernwärme. Deshalb arbeiten die SWM parallel zu den Aktivitäten des RKU am Transformationsplan Fernwärme. Hier wird untersucht, wo Fernwärme verdichtet werden kann und in welchen Bereichen eine Erweiterung des bestehenden Netzes in Betracht kommt.

Die SWM beabsichtigen, den Transformationsplan Fernwärme im Frühjahr 2024 fertig zu stellen und zur Genehmigung beim Bundesamt für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle (BAFA) einzureichen. Mit dem fertiggestellten Transformationsplan steht dann fest, in welchen Gebieten die Fernwärme ausgebaut wird (Erweiterungsgebiete) und in welchen Gebieten der Ausbau eines Wärmenetzes weiterer Untersuchungen bedarf (Untersuchungsgebiete). Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass es uns erst im Anschluss daran möglich sein wird, auch für Ihren Stadtbezirk konkrete Aussagen zu machen.“

Ich hoffe, dass Ihrem Anliegen mit dieser Entscheidung Rechnung getragen ist.

Mit freundlichen Grüßen

II. Abdruck von I.

an RS/BW

an das Direktorium-HA II/BA-G

z.K.

III. Wv. RAW-FB5-SG1

SWM\3 Gremien\1 Stadt\1 Stadtrat\4 BA

Antraege\Ba14\03868_FernwärmeAusbau\Antwort_3868.rtf

Clemens Baumgärtner